



Beschlussvorlage der GRÜNE/Sorge-Fraktion

öffentlich

Amt/Geschäftszeichen	Bearbeiter	Datum	Drucksache Nr.:
Zählgemeinschaft GRÜNE/Sorge	Philipp Reimer	11.10.2019	19/GRÜN/SOR/159

Beratungsfolge (Zuständigkeit)	Gremium	Sitzungstermin	Status
Vorberatung	BA	23.10.2019	Öffentlich
Entscheidung	HA	14.11.2019	Nichtöffentlich

Bezeichnung: Beschlussvorlage der Grüne/Sorge-Fraktion: Ausbau Rad/Gehweg Reriker Straße, BA vom 06.06.2018

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss beschließt, dass die Verwaltung die vorgeschlagene kostensparendere Radwegführung zwischen Reriker Straße und Grünem Weg gegenüber der bisherigen Planung auf Realisierung überprüft und die Ergebnisse vorlegt.

Problembeschreibung/Begründung:

Die Verbindung von der Reriker Straße unmittelbar am Feldrain zum Grünen Weg hätte mehrere Vorteile.

1. Der vom Planungsbüro Merkel geplante Weg führt parallel zum Kägsdorfer Landweg und bringt keinen Vorteil bezüglich des Radwegenetzes.
2. Die Verbindung zum Radweg parallel zur L12 nach Bastorf ist einfacher und schneller. Nach Kägsdorf wird Einfachheit halber der Kägsdorfer Landweg und nicht die geplante Schleife parallel zur Reriker Straße von Radfahrern gewählt werden.
3. Der Weg über das Flurstück wäre in der Herstellung wesentlich preiswerter und schneller zu erstellen. Die Gesamtkosten würden sich schätzungsweise um 100.000 € verringern.
4. Es müssten keine vor kurzer Zeit gepflanzten Bäume umgesetzt und keine Bäume aus dem Altbestand der Allee gefällt werden.
5. Der Einspruch des BUND würde hier nicht greifen, weil kein Baum gefällt, sondern eher zu pflanzen ist.
6. Der Radweg könnte noch vor der Saison fertiggestellt werden.

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

Anlagen:

Vorschlag zur Radwegführung

Beschlussvorlage der Grüne/Sorge-Fraktion

Verfasser: Uwe Wiek	Öffentlichkeitsstatus: öffentlich	Datum: 07.10.2019
-------------------------------	--------------------------------------	-----------------------------

Gremium:	Sitzungstermin:	Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Bauausschuss	23.10.2019	
Hauptausschuss	14.11.2019	

Bezeichnung: Ausbau Rad/Gehweg Reriker Str. , BA vom 06.06.2018

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss beschließt, dass die Verwaltung die vorgeschlagene kostensparendere Radwegführung zwischen Reriker Straße und Grünem Weg gegenüber der bisherigen Planung auf Realisierung überprüft und die Ergebnisse vorlegt.

Problembeschreibung/Begründung:

Die Verbindung von der Reriker Straße unmittelbar am Feldrain zum Grünen Weg hätte mehrere Vorteile.

1. Der vom Planungsbüro Merkel geplante Weg führt parallel zum Kägsdorfer Landweg und bringt keinen Vorteil bezüglich des Radwegenetzes.
2. Die Verbindung zum Radweg parallel zur L12 nach Bastorf ist einfacher und schneller. Nach Kägsdorf wird Einfachheit halber der Kägsdorfer Landweg und nicht die geplante Schleife parallel zur Reriker Straße von Radfahrern gewählt werden.
3. Der Weg über das Flurstück wäre in der Herstellung wesentlich preiswerter und schneller zu erstellen. Die Gesamtkosten würden sich schätzungsweise um 100.000 € verringern.
4. Es müssten keine vor kurzer Zeit gepflanzten Bäume umgesetzt und keine Bäume aus dem Altbestand der Allee gefällt werden.
5. Der Einspruch des BUND würde hier nicht greifen, weil kein Baum gefällt, sondern eher zu pflanzen ist.
6. Der Radweg könnte noch vor der Saison fertiggestellt werden.

Finanzielle Auswirkungen? x Ja Nein

Falls „Ja“, Vorschlag zur Finanzierung : Die Gesamtkosten würden sich um ca. 100.000 € verringern. __

Anlagen:

Kartenausschnitt

